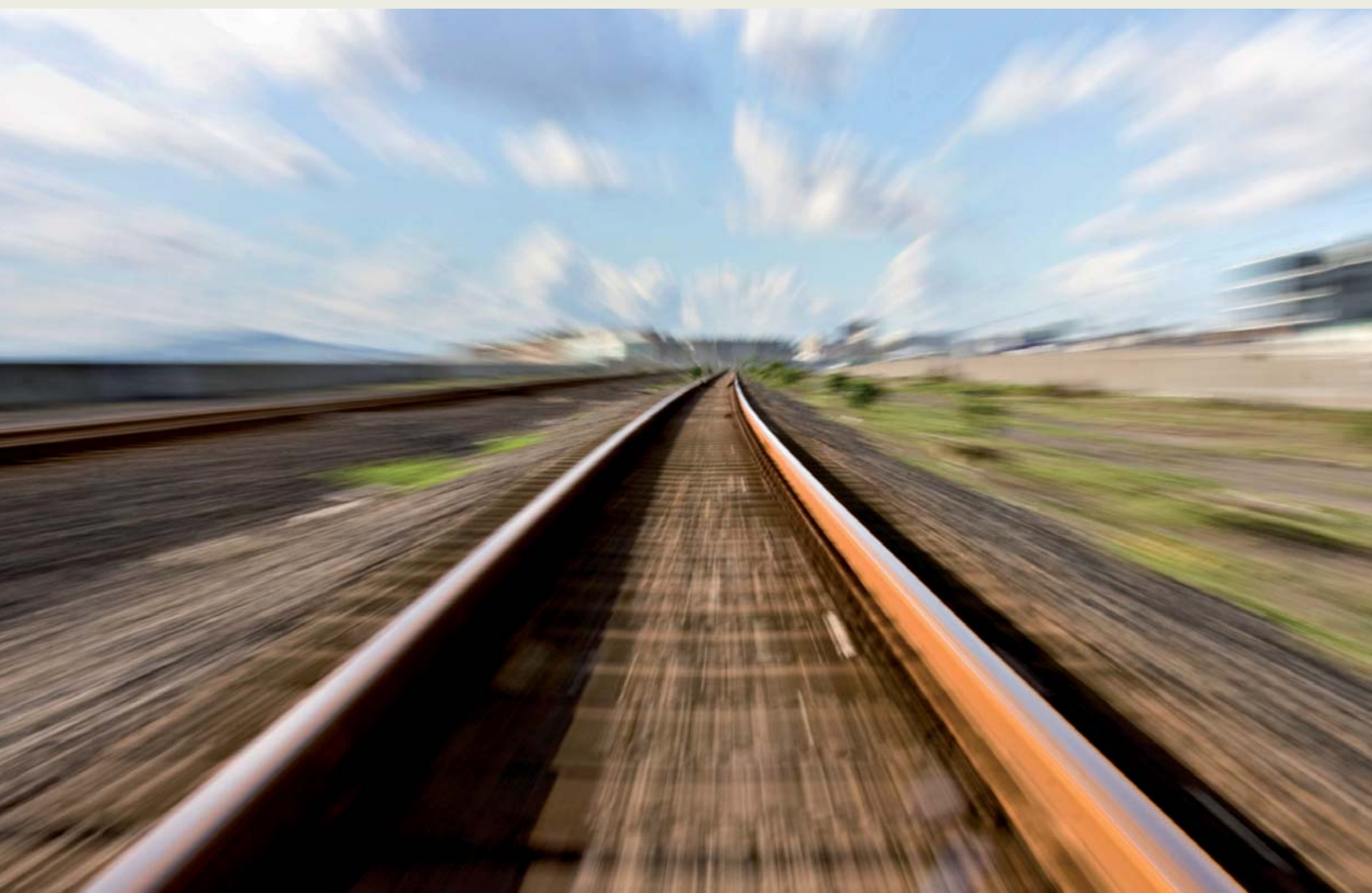


Paribus Rail Portfolio II

Paribus Deutsche Eisenbahn Renditefonds XV GmbH & Co. KG





*Lokomotiven.
Ökonomisch sinnvoll.
Ökologisch unentbehrlich.
Stark im Ertrag.*

Paribus Rail Portfolio II

**Prognostizierte
durchschnittliche
Auszahlung 8 % p. a.***

zzgl. 109,81 % aus
Veräußerungserlösen

Jahresmieteinnahmen

Prognostizierte Wirtschaftlichkeitskennzahlen (ohne Agio/vor Steuern) für Basisfall (Prognose) und Szenarien (Abweichungen von Prognose) der unterstellten Bruttomietrendite (BR)

Szenario	BR 11	BR 12	BR 13	BR 14	BR 15
Gesamtmittelrückfluss	188,55 %	204,58 %	220,81 %	236,15 %	252,18 %

Steigerung Mieteinnahmen

Prognostizierte Wirtschaftlichkeitskennzahlen (ohne Agio/vor Steuern) für Basisfall (Prognose) und Szenarien (Abweichungen von Prognose) der Steigerung der Mieteinnahmen (ME)

Szenario	ME 1,25 %	ME 1,50 %	ME 1,75 %	ME 2,00 %	ME 2,25 %
Gesamtmittelrückfluss	214,07 %	217,06 %	220,81 %	223,23 %	226,41 %

Rechnerische Abweichungen resultieren aus Rundungsdifferenzen.

* Der vollständige Mittelrückfluss ist der Liquiditätsrechnung (Prognose) im Emissionsprospekt zu entnehmen.

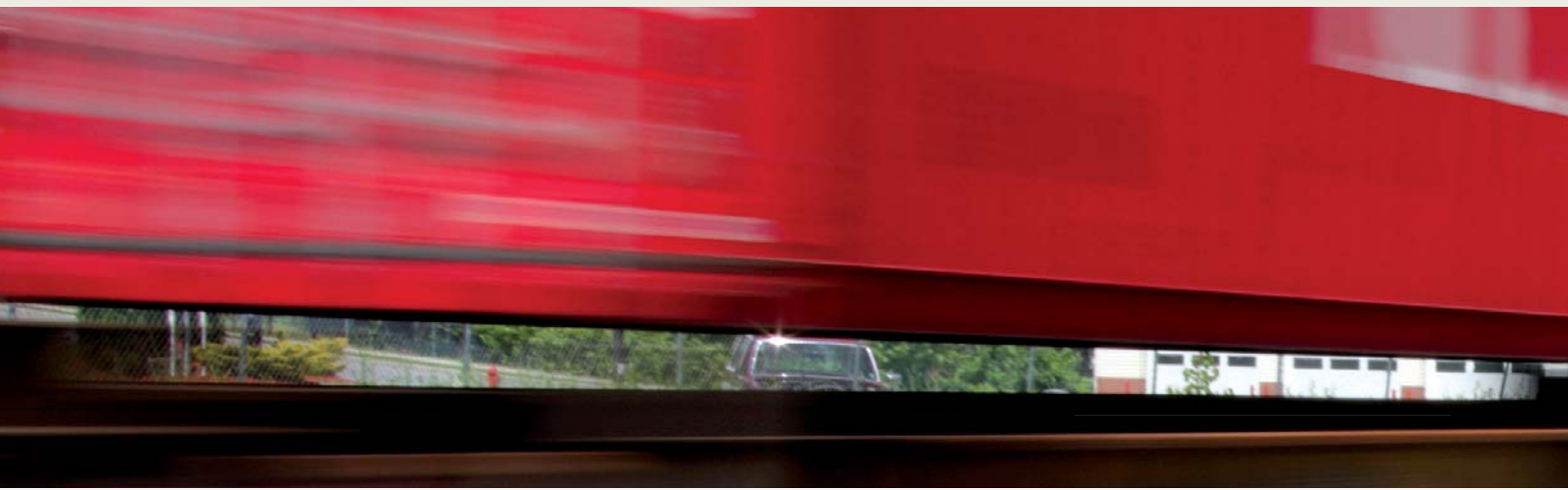


„Die Eisenbahn wird die Welt nicht übernehmen, aber sie wird Teil der Zukunft sein.“

Warren Buffett, US-amerikanischer Großinvestor und Unternehmer in USA Today, 4. November 2009 (übersetzt aus dem Englischen)

Die Highlights

- Investition in den aussichtsreichen Schienengüterverkehr
- Breite Risikostreuung durch Erwerb von ca. 35 neuen und gebrauchten Diesel- und Elektrolokomotiven
- Startportfolio: fünf vielseitig einsetzbare Dieselloks für schwere Rangier- und leichte Streckendienste (Typ Voith Gravita 10 BB und Revita Twin 1700 CC)
- Nachweislich erfolgreiches und erfahrenes Fondsmanagement
- Prognostizierter Gesamtmittelrückfluss vor Steuern von rund 220% zzgl. Agio
- Quartalsweise Auszahlung



Der Markt

Für die Zukunft gerüstet: Güterverkehr per Bahn

Güterverkehr in Europa ist ohne Bahn undenkbar. Insgesamt verfügen die Staaten der Europäischen Union über ein Schienennetz von 236.000 km Länge, rund 34.000 km davon in Deutschland. Die Bundesrepublik – bedeutendste Exportnation Europas und wichtiges Glied der weltweiten Logistikkette – besitzt damit eines der dichtesten Schienennetze der Welt.

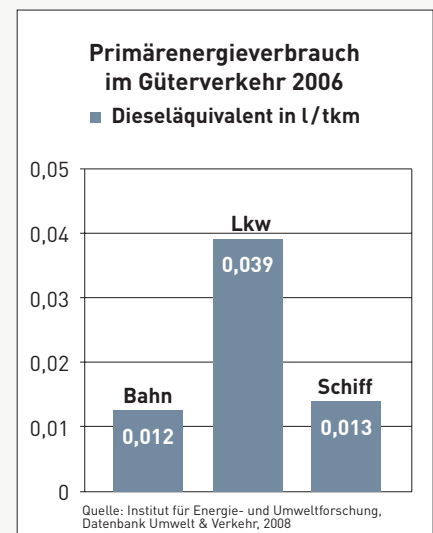
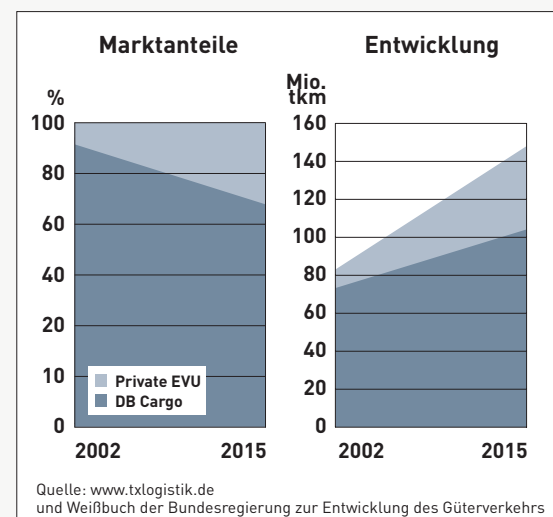
Ob Kohle oder Stahl, Autos oder Windkraftträder, Mineralwasser oder T-Shirts – immer mehr Waren finden ihren Weg auf die Schiene. Mit anhaltender Konjunkturerholung wird sich dieser Trend noch verstärken. Verdoppelt sich bis 2025 die Güterverkehrsleistung im Vergleich zu 2007, wie vom VDB Verband der Bahnindustrie in Deutschland e.V. prognostiziert, wird die Schiene überproportional profitieren – aus ökonomischen wie ökologischen Gründen.

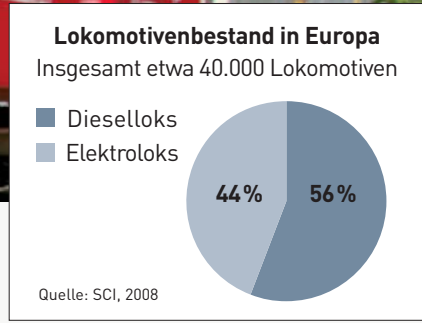
Ökonomisch sinnvoll, ökologisch notwendig

Bei Energie- und Flächenverbrauch, CO₂- und Schadstoffemissionen, schneidet die Ökobilanz der Eisenbahn stets deutlich besser ab als die aller anderen motorisierten Verkehrsmittel. So benötigt ein Lkw für die dieselbe Transportleistung über dreimal mehr Energie als die Bahn – mit hohen Belastungen durch Kohlendioxid und Feinstaub.

Im Aufwärtstrend: Private Bahnen

Vom langfristigen Trend der zunehmenden Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene profitieren insbesondere private Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU). Ohne sie wären bereits die heutigen Transportvolumina im Schienenverkehr kaum realisierbar. Entsprechend haben private Bahnen mit zunehmender Liberalisierung des Bahnverkehrs in den vergangenen Jahren stark an Marktanteilen gewonnen. So lag ihr Anteil an der Verkehrsleistung im Güterverkehr 2005 bei 15%. Für 2015 sind 30% prognostiziert.





Paribus Rail Portfolio II: Die Idee

Im Team zum (Anlage)Erfolg: Diesel- und Elektroloks

Rund 60% der deutschen Bahninfrastruktur, vor allem Fernstrecken, sind mit einem Oberleitungssystem ausgestattet. Hier sind die besonders energieeffizienten Elektroloks die wirtschaftlich und ökologisch sinnvolle Wahl.

Die verbleibenden Strecken – darunter auch Fernverbindungen, in erster Linie aber die erste und die letzte Meile auf Werksgeländen, in Häfen oder in Umschlagzentren des Kombinierten Verkehrs – können nur mit Dieselloks befahren werden. Das macht Rangier- und Zubringerlokomotiven zum gefragten Gut bei fast 400 Unternehmen in

Deutschland. Denn jeder Schienennutzer benötigt am Anfang und am Ende eines Bahntransports eigenes Rangier-equipment – oder einen geeigneten Dienstleister. Der Grund: Jeder Güterzug wird an einem Rangierbahnhof individuell pro Fahrtziel aus einzelnen Waggons oder Zugteilen zusammengestellt. An einem zentralen Knotenpunkt angekommen, wird der Fernzug wieder in Teilzüge „zerlegt“ und von Zubringerlokomotiven an ihren Zielbahnhof gezogen.

Für die Einsatzbereiche von Diesel- und Elektroloks bedeutet das: Bei den meisten Gütertransporten auf der Schiene kommen beide „zum Zug“. Entlang der Transportkette bilden sie ein unschlagbares Team, das einen nachhaltigen und zukunftsfähigen Güterverkehr ermöglicht.

Der Fonds: Das volle Ertragspotenzial nutzen

Hier setzt der Paribus Deutsche Eisenbahn Renditefonds XV (Paribus Rail Portfolio II) an. Der Fonds investiert in einen Pool von ca. 35 neuen und gebrauchten Diesel- und Elektrolokomotiven, um die volle Bandbreite der von Eisenbahnverkehrsunternehmen nachgefragten Loks für Rangier- und Streckendienste abzudecken und so das Ertrags- und Diversifizierungspotenzial des Schienengüterverkehrs für den Anleger bestmöglich zu nutzen

Das Startportfolio des Fonds besteht aus fünf Diesellokomotiven, die sich sowohl im schweren Rangierdienst als auch im leichten bis mittelschweren Streckendienst bewährt haben.

Startportfolio	Verkäufer	Lokomotivtyp	Leistungsklasse	Baujahr/Modernisierung/Zulassung
	Voith Turbo Lokomotivtechnik GmbH & Co. KG	Gravita 10 BB	1.000 kW	2008-/2010
	Voith Turbo Lokomotivtechnik GmbH & Co. KG	Gravita 10 BB	1.000 kW	2008-/2010
	Voith Turbo Lokomotivtechnik GmbH & Co. KG	Gravita 10 BB	1.000 kW	2011-/2011
	Voith Turbo Lokomotivtechnik GmbH & Co. KG	Gravita 10 BB	1.000 kW	2011-/2011
	Paribus-SK-Rail Management GmbH ²	Revita Twin 1700 CC	1.650 kW	1961/2011/2011 ¹
Summe Kaufpreis in Euro (netto)				7.422.500

¹ Zzgl. Aufarbeitungskosten.

² Paribus SK-Rail Management GmbH ist geschäftsführende (Gründungs-)Kommanditistin der Paribus Deutsche Eisenbahn Renditefonds XV GmbH & Co. KG.

Der Fonds erwirbt von der Paribus SK-Rail Management GmbH die Lok zum Einstandspreis.

Zum Kauf der Lokomotiven hat die Emittentin bei der geschäftsführenden Kommanditistin Paribus SK-Rail Management GmbH ein Gesellschafterdarlehen aufgenommen. Rechnerische Abweichungen resultieren aus Rundungsdifferenzen.



Paribus Rail Portfolio II: Das Investitionskonzept

Sorgfältige Auswahl, solide Kalkulation

Ziel des Paribus Rail Portfolios II ist, eine optimale Rendite bei höchstmöglicher Sicherheit zu generieren. Die Investitionskriterien des Fonds sehen eine breite Risikostreuung im Lokportfolio sowie eine Gesamt-Bruttomietrendite von 13% vor.

Die Investitionskriterien im Überblick

Lokomotivdiversifikation in:

- Neu- und Gebrauchtlokomotiven (40%/60%)
- Diesel- und Elektrolokomotiven

- mit zwei-, drei-, vier- und sechs Achsen

Renditeermittlung für jede einzelne Lokomotive, basierend auf

- Miethöhe
- Auslastungsquote (85%)
- Nutzungsdauer
- Kaufpreis (Erwerb grundsätzlich nicht über gutachterlichem Wert)
- Restwert

Die Vermietung erfolgt an bonitätsstarke Mieter. Dabei wird auf eine ausgewogene Mischung zwischen langfristigen Mietverträgen zur Ertragssicherung und kurzfristigen Mietverträgen zur Erwirtschaftung überproportionaler Erträge Wert gelegt.

Attraktive Erträge – mit Aufwärtspotenzial

Die konsequenten Investitionskriterien schlagen sich in entsprechend attraktiven Ertragsaussichten nieder. Bei prospektgemäßem Verlauf der Beteiligung kann der Anleger einen Gesamtmittelrückfluss von insgesamt 220,81% vor Steuern vereinnahmen. Bereits ab 2011 sind jährliche Auszahlungen in Höhe von 7%, ansteigend auf 9% prognostiziert – zuzüglich Veräußerungserlösen und Liquiditätsreserve.

Dabei ist beispielsweise die Auslastung der Lokomotiven konservativ kal-

Prognostizierte Wirtschaftlichkeitskennzahlen (ohne Agio/vor Steuern) für Basisfall (Prognose) und Szenarien (Abweichungen von Prognose) der unterstellten Auslastung (AL)

Szenario	AL 70%	AL 77,5%	AL 85%	AL 92,5%	AL 100%
Gesamtmittelrückfluss	187,43%	206,09%	220,81%	242,39%	260,05%

Prognostizierte Wirtschaftlichkeitskennzahlen (ohne Agio/vor Steuern) für Basisfall (Prognose) und Szenarien (Abweichungen von Prognose) des Veräußerungserlöses (VL)

Szenario	VL 55%	VL 70%	VL 85%	VL 100%	VL 115%
Gesamtmittelrückfluss	186,82%	202,93%	220,81%	235,15%	251,26%

Rechnerische Abweichungen resultieren aus Rundungsdifferenzen.



Erfahrene Emittentin, kompetene Partner

kuliert. Steigt sie auf 92,5 statt 85%, erhöht sich der Gesamtmittelrückfluss auf 240,65% vor Steuern. Bei nur 70% Auslastung beläuft er sich auf 184,04%. Ähnliches gilt auch bei einem höheren Restwert der Lokomotiven.

Ein Plus für Anleger, die sich zügig für eine Beteiligung entscheiden: 2010 eingezahltes Kapital wird im ersten Jahr zeitanteilig mit 4% p. a. verzinst.

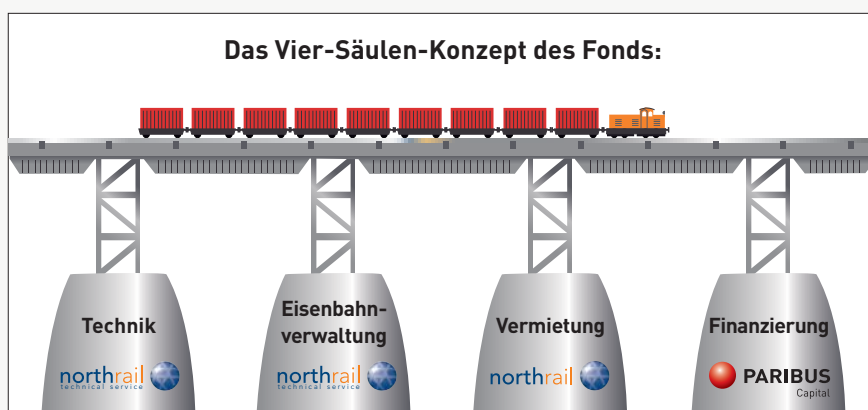
northrail: Bahn-Expertise plus Assetmanagement-Kompetenz

Das Fondsmanagement übernimmt die northrail GmbH, deren Geschäftsführung fundierte und langjährige Expertise in der Bahnbranche mit nachweislich erfolgreichem Assetmanagement vereint. Gegründet als Public Private Partnership der Seehafen Kiel GmbH & Co. KG mit der Paribus-Gruppe, ist das Unternehmen seit 2008 am Markt der Lokomotivvermietung tätig – mit belegbarem Anlageerfolg auch in wirtschaftlich turbulentem Umfeld. So erzielte das von northrail gemanagte Paribus Rail Portfolio I prospektgemäße Auszahlungen. (Stand: 30. Juni 2010)

Auch für das Paribus Rail Portfolio II übernimmt northrail das gesamte Management rund um die Lokomotiven vom Ankauf über Vermarktung und Vermietung, Verwaltung, Instandhaltung und Wartung bis hin zu Versicherung und Verkauf der Loks. Für Reparatur- und Wartungsarbeiten sowie Umbaumaßnahmen nach Kundenwunsch kann northrail dabei auf eine eigene Werkstatt zurückgreifen, die northrail technical service GmbH & Co. KG, vormals Deutsche Werke Kiel GmbH & Co. KG.

Paribus Capital: Erfahren und erfolgreich

Die Paribus Capital GmbH, Hamburg, realisiert als inhabergeführtes Emissionshaus eigenkapitalstarke, renditeorientierte Investments mit unternehmerischem Leitgedanken. Bis heute hat Paribus Capital neun geschlossene Publikumsfonds – darunter auch das Paribus Rail Portfolio I – und zwei Immobilienportfolios für institutionelle Anleger mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von über 480 Mio. Euro erfolgreich initiiert. Sämtliche bislang emittierten Fonds liegen bei Auszahlung, Liquidität und Tilgung kumuliert im oder über Plan. (Stand: 30. Juni 2010)



Angebot im Überblick

Zehn Punkte zum Paribus Rail Portfolio II

- Investition in Pool von ca. 35 neuen und gebrauchten Diesel- und Elektroloks
- Startportfolio: fünf vielseitig einsetzbare Dieselloks für schwere Rangier- und leichte Streckendienste (Typ Voith Gravita 10 BB und Revita Twin 1700 CC)
- Nachweislich erfolgreiches und erfahrenes Fondsmanagement
- Fondsvolumen: 40,0 Millionen Euro (Erhöhung bis 98,8 Millionen Euro möglich)
- Quartalsweise Auszahlung
- Geplante Auszahlungen: 7,00 % p. a. ab 2011, ansteigend auf 9,00 % p. a. plus 109,61 % aus den Veräußerungserlösen der Lokomotiven
- Prognostizierter Gesamtmittelrückfluss: 220,81 % vor Steuern bzw. durchschnittlich 8,05 % p. a. bezogen auf die Beteiligungssumme ohne Agio
- Geplante Laufzeit: bis zum 31. Dezember 2025
- Zeichnungsfrist: bis zum 31. Dezember 2011
- Mindestzeichnungssumme: 10.000 Euro zzgl. 5 % Agio

Wichtige Hinweise: Dies ist eine unvollständige und unverbindliche Information über die Vermögensanlage Paribus Deutsche Eisenbahn Renditefonds XV GmbH & Co. KG. Eine Anlageentscheidung kann ausschließlich auf Grundlage des Verkaufsprospektes getroffen werden, der ausführliche Informationen zu den wirtschaftlichen, steuerlichen und rechtlichen Details der Vermögensanlage beinhaltet und unter www.paribus-capital.de zum Download bereitsteht.

© Paribus Capital GmbH 2010
Stand: Juli 2010

Paribus Capital GmbH
Palmaille 33 · 22767 Hamburg

Tel. +49 (0) 40-88 88 00 6-0
Fax +49 (0) 40-88 88 00 6-99

info@paribus.eu
www.paribus.eu